



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Willich

NR. 16 - AUSGABE 2023

Der blaue Faden

INFORMATIONEN FÜR DIE MITGLIEDER DES KINDERSCHUTZBUNDES WILLICH E.V.

KINDER STÄRKEN





Vorwort

Barbara Jäschke (1.Vorsitzende)

Liebe Mitglieder,

es hat sich viel getan im Kinderschutzbund Willich. Im Mai 2022 wurde ich als neue Vorsitzende gewählt. Seit 2018 kümmere ich mich um die Pressearbeit im Kinderschutzbund Willich und pflege auch die sozialen Medien wie Facebook und Instagram. Mir ist es vor allem wichtig in der Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern, dem Vorstandsteam und ehrenamtlich Tätigen Vertrauen und Wertschätzung für die Arbeit jedes einzelnen entgegenzubringen.

Wir haben Mittel und Wege gefunden, den Kinderschutz in unserer Stadt trotz Corona-Pandemie aufrecht zu erhalten und bieten wieder das volle Programm an Kursen und Aktivitäten an. Das Landesprogramm „Extra Zeit zum Lernen“ und unser Angebot mit der Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule in Anrath „Schüler helfen Schülern“ konnten als Erfolgsmodell fortgeführt werden. Auch das Team der Babybegrüßungstasche erreicht immer mehr Eltern mit ihren Neugeborenen. Neben vielen anderen Gutscheinen in dieser Tasche erfreut sich die Babybäumchen-Pflanzaktion im November immer größerer Beliebtheit.

Ganz besonders wichtig ist das Netzwerk mit anderen Vereinen, Schulen, OGSen, Kitas und Sozialarbeitern. Gemeinsam kann man wichtige Arbeit leisten und sich gegenseitig unterstützen. Viele schutzsuchende ukrainische Frauen und Kinder konnten seit dem Krieg in der Ukraine in Willich aufgenommen werden. Aber auch aus anderen Ländern kommen weiter Flüchtlinge zu uns. Der Kinderschutzbund unterstützt auch hier gerne. Der Anstieg der Kinderarmut durch die hohe Inflation hat auch viele deutsche Familien erreicht. Wir versuchen mit Lebensmittel-Gutscheinen kurzfristig zu helfen, unbürokratisch und anonym.

Besonders erfreut uns, dass trotz der schwierigen wirtschaftlichen Lage uns die Sponsoren treu geblieben sind und einige zusätzliche Spenden unsere Arbeit erleichtern. Auch Bürgermeister Christian Pakusch ist für den Verein

ein wertvoller Unterstützer. So konnte das Babywäldchen und der Platz der Kinderrechte ins Leben gerufen werden und das beliebte Kinderfest im Schlosspark mit dem Trödelmarkt im Schlossinnenhof auch 2022 wieder stattfinden. Am 03.02.2023 überreichten wir Christian Pakusch die Urkunde als Schirmherrn des Kinderschutzbundes Ortsverband Willich e.V. – ein Novum unseres Vereins. Jedes Jahr wollen wir einen Unterstützer für die Schirmherrschaft auswählen.

Die erfolgreiche Arbeit der Wühlmaus, die vielen Kurse und Aktionen machen unsere Arbeit aus. Gemeinsam haben wir in einem Workshop das Kinderschutzkonzept entwickelt und erfolgreich abgeschlossen. Ein ehrgeiziges Projekt für uns war die finanzielle Unterstützung des Schmittchenhofs mit der tiergestützten Pädagogik (mehr dazu im Heft)

Dank des außerordentlichen Engagements aller schaffen wir es, dass der Kinderschutzbund Willich bekannter, vielfältiger und noch erfolgreicher für die Kinder und Jugendlichen wirken kann.

Für dieses erfolgreiche Jahr bin ich sehr dankbar und diesen Dank möchte ich an den Vorstand, alle Mitarbeiter, ehrenamtlichen Helfer und an Sie, die Mitgliedern richten. Was wären wir ohne ihre Unterstützung. Viele Aktivitäten wären nicht möglich gewesen. Ich verspreche, mit dem Team die neuen Herausforderungen der Zeit tatkräftig anzugehen.

Es grüßt Sie herzlich

Barbara Jäschke

4



Grußwort des Bürgermeisters

5



Wechsel an der
Vorstandsspitze des
DKSB Willich

10



Tiergestützte Pädagogik

13



Kinderfest 2022

14



Vorstand &
Mitarbeiter

18



Kinderfest 2022

19



Mein Fest & Nikolaus

6



Christoph Macke
Ein Nachruf

11



Hannelore Lönnendung

16



Platz der
Kinderrechte

20



Wichtige Nummern

8



Vorstellung der „Neuen“
beim DKSB Willich

12



Das Babywäldchen

17



Schirmherrschaft



Grußwort des Bürgermeisters

„WUNDER GESCHEH'N, ICH HAB'S GESEH'N

ES GIBT SO VIELES, WAS WIR NICHT VERSTEH'N

WUNDER GESCHEH'N, ICH WAR DABEI

WIR DÜRFEN NICHT NUR AN DAS GLAUBEN, WAS WIR SEHN.“

So heißt es im Lied der Sängerin Nena. Was sie beschreibt, durfte ich vor Kurzem selbst erfahren, erleben – als meine Frau und ich Eltern von Fine wurden.

Es ist ein unbeschreibliches Gefühl, sein Kind das erste Mal im Arm zu halten - und ich bin ehrlich: Erst, als ich es erlebt habe, wurde mir klar, dass man dieses Gefühl nicht beschreiben kann. Dieser kleine Mensch ist ein Wunder. Fine schafft es, schlechte Laune wegzuzaubern und in ein Lächeln zu verwandeln. Energie freizusetzen, obwohl man erschöpft ist - und dieses Wunder schafft es auch, dass man sich plötzlich selbst hinterfragt, „Wichtiges“ von „Unwichtigem“ wieder unterscheiden lernt.

Eltern kennen dieses Gefühl, diesen Zustand, den ich beschreibe. Ich bin dankbar und auch ein Stück demütig, dass ich das jetzt erleben darf. Natürlich wünscht man sich manchmal auch „ruhigere“ Nächte, aber dann lächelt dieser kleinen Erdmensch alle Müdigkeit weg. Kinder - sie sind unbestritten unser aller Zukunft. Kinder geben uns Energie.

Kinder sind aber eben auch verletzlich, und genau deshalb ist der außerordentliche Einsatz des Kinderschutzbundes auch so wichtig.

Die aktuelle Zeit ist sehr von große Krisen geprägt: Corona, Krieg, Inflation, Erderwärmung und Energiemangellage.

Themen, die perspektivisch, aber auch aktuell unsere Kinder beeinflussen.

Die Einsamkeit, die Kinder in der Coronazeit erfahren mussten, die Spätfolgen, die es jetzt aufzuarbeiten gilt. Sorgen der Eltern aufgrund des Krieges, der wirtschaftlichen Situation, der fehlenden Betreuung und vieler weiterer Themen.



Bürgermeister Christian Pakusch ist Schirmherr des Kinderschutzbund OV Willich im Jahr 2023

Vor all diesen Einflüssen müssen wir unsere Kinder schützen, damit sie behütet und so sorgenfrei wie möglich aufwachsen können.

Der Kinderschutz mit all seinen Ehrenamtlern bietet hier ein vielschichtiges Angebot.

Seien Sie versichert: Die Stadt Willich aber auch ich ganz persönlich setzen alles daran, dass unsere Kinder in unserer Heimatstadt eine

wundervolle Kindheit und eine gute Jugend erfahren.

Mein ganz herzlicher Dank den Willicher Kinderschützern und Kinderschützerinnen für Ihr großartiges Engagement für unsere Kinder und damit unser aller Zukunft.

Sie und Ihre Arbeit sind ein

unverzichtbarer Bestandteil für das Funktionieren unserer Gesellschaft. Es ist mir tatsächlich eine Freude, aber eben auch eine wirkliche Ehre, Schirmherr für den Kinderschutzbund Willich zu sein.

Dr. + Ecu
C. Pakusch

Wechsel an der Vorstandsspitze beim Kinderschutzbund OV Willich e.V.

AM 23.05.2022 FAND DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG MIT VORSTANDSWAHLEN IM FORUM DES GRÜNDERZENTRUMS IM STAHLWERK BECKER STATT

Der Kinderschutzbund OV Willich e.V. stand vor einer Veränderung an der Vereinsspitze. Der bisherige Vorsitzende Christian-Mario Sagner stellte sein Amt aus persönlichen und beruflichen Gründen ein und schlug nach einstimmigem Beschluss des Vorstandes Barbara Jäschke zur Wahl als Vorsitzende vor. Barbara Jäschke nimmt die Herausforderung gerne an und dankt Christian-Mario Sagner für die vergangene erfolgreiche Amtszeit. Mit dem stellvertretenden Vorsitzenden Dieter Lambert, der Schatzmeisterin Christiane Gabler, Martina Weiss als Schriftführerin und den Beisitzerinnen Hannelore Lönnendung, Petra Koall (neu), Fanny Sippel (neu) und dem Beisitzer Roman Lieutenant kann Barbara Jäschke auf ein gutes Team setzen.

Der Verein besteht seit 25 Jahren und wurde von Ralf-Hasso Sagner 1996 gegründet. 14 Jahre lenkte Ralf-Hasso Sagner als Vorsitzender den Kinderschutzbund Willich. Ein Bericht darüber kann im Anrather Heimatbuch 2022 und im „Blauen Faden“ (unsere Vereinszeitschrift) nachgelesen werden.

Hannelore Lönnendung hat nach dem Tod von Ralf-Hasso Sagner am 07.08.2010 den Vorsitz übernommen und auch eine weitere Periode fortgeführt. Im Jahre 2013 übernahm dann Christian-Mario Sagner nach dem viel zu frühen Tod seines Vaters den Vorsitz.

Der Kinderschutzbund OV Willich e.V. hat seine Aufgabenfelder stetig erweitert und auch die Mitgliederzahlen stiegen kontinuierlich.

Mit dem Umzug der Geschäftsstelle im Jahr 2019 von der Hochstraße in Schiefbahn nach Anrath auf die Neersener Straße 41 konnte sich der Verein auch räumlich mehr entfalten. Zur Weiterentwicklung zählt die Kooperation mit der OGS-Mühlenfeld, die Rettung der Baby-Willkommenstasche, die personelle Erweiterung der Geschäftsstelle mit Monika Schmitt, Regina Groner und Regina Linden. Norbert Maas ist Teamleiter der Babybegrüßungstasche sowie InSoFa-Kraft und Andreas Ballnus zuständig für die OGS in der Mühlenfeld-Schule. Burgel Kreutzer leitet die Wühlmaus und Helga Mücke hat das Kinderfest bis 2022 organisiert, die aber leider wegen Umzug den Kinderschutzbund Willich verlässt.

Seit 2018 ist der Kinderschutzbund Willich in den sozialen Medien wie Facebook und Instagram aktiv vertreten und wird von Barbara Jäschke gepflegt, die auch als Pressereferentin die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit seitdem übernommen hat.

Nach der Wahl als neue Vorsitzende des Kinderschutzbundes OV Willich e.V. erklärte Barbara Jäschke, „wer erfolgreich sein will, muss ein starkes, aktives und erfolgreiches Team pflegen, vertrauensvoll vorangehen und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Zusammenarbeit Wertschätzung entgegenbringen. Ich verstehe meinen Vorsitz als die erste unter gleichen zu sein“.

Barbara Jäschke



Barbara Jäschke ist die neue 1. Vorsitzende des Kinderschutzbund OV Willich

Christoph Macke - Ein Nachruf

Am 03. November 2022 verstarb ein Kinderschützer mit Herz und Verstand, unser Gründungs- und Ehrenmitglied Christoph Macke, im Alter von 85 Jahren

Christoph, ein liebenswerter Mensch mit einem guten Charakter gehörte von der ersten Minute dem Kinderschutzbund OV Willich e.V. an, wurde 1996 bei der konstituierenden Sitzung zum Vorstandsmitglied gewählt und blieb es bis zu seinem Tod. Christoph wurde von allen Kinderschützerinnen und Kinderschützern wegen seines Engagements, seiner Hilfsbereitschaft und als ehrlicher liebenswerter Mensch wertgeschätzt.



Das Küchenteam - bei einer Aktion

Geboren wurde Christoph Macke am 05.10.1937 in Düsseldorf. 1938 kam er mit seinen Eltern nach Schiefbahn. Schiefbahn und die Stadt Willich wurden seine Heimat. Christoph war in der ganzen Stadt kein Unbekannter.

Von 1966 bis 2002 war Christoph aus Passion Lehrer in der Stadt Willich. Von 1980 bis 1992 war er Rektor an der Hauptschule „Jahnschule“ in Schiefbahn und von 1992 bis 2002 Vertreter und Studiendirektor der neuen Gesamtschule.

Am Aufbau und der Namensgebung der Gesamtschule „Robert Schuman“ war Christoph wesentlich beteiligt. Nicht der Tage und Stunden erinnert man sich, man erinnert sich der Momente. Als Leiter der Verkehrssicherheitsberater der KPB Viersen war ich u.a. für die Ausbildung der Schülerlotsen verantwortlich und lernte Christoph Macke als engagierten Pädagogen kennen,



Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

der seine Schülerinnen und Schüler forderte und förderte. Einer seiner Schüler wurde 1983 Landesmeister der Schülerlotsen.

Neben seinem beruflichen Engagement hat sich Christoph sein ganzes Leben auch ehrenamtlich engagiert. Den Kinderschutz hatte er sich auf „seine Fahne“ geschrieben. Am 18.02.2019 wurde Christoph einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

Von der Gründung des KSB OV Willich e.V. im Jahre 1996 bis zu seinem Tode hat er sich auf vielen Ebenen engagiert. Sein Wahlspruch war: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“

Christoph war eher der Praktiker und legte Hand an.

Bis zuletzt war er mobil. Zum Kinderfest am 25.09.2022 kam Christoph mit seinem „Elektromobil“ zum Schloss Neersen und setzte sich mit seiner Lebensgefährtin Anne Lichtenberg noch an die Kasse.

Bis zuletzt ließ er es sich nicht nehmen, bei der Ausbildung der „Babysitterinnen/Babysitter“ und der „Erste Hilfe am Kind“ Kursen dabei zu sein.

Als Erste-Hilfe Ausbilder beim DRK Viersen hat er über tausend EH - Kurse für Schülerinnen und Schüler, Vereine

und Organisationen in der Stadt und im Kreis durchgeführt.



1. Hilfe am Kind in den Räumen des DKSB

Als begeisterter Motorradfahrer hat er viele Mofa Kurse auch noch nach seiner Pensionierung an Schulen durchgeführt und Prüfbescheinigungen ausgestellt.

23 Jahre lang war er 1. Vorsitzender des Martinsvereins in Willich, im NABU war er viele Jahre aktives Mitglied und hat mit Schülerinnen und Schülern an den Wochenenden Pflegearbeiten in der Natur durchgeführt.

Menschen, Tieren und der Natur zu helfen war immer seine Leidenschaft. Dies zeigt sich auch in der Arbeit bei der Leparahilfe Schiefbahn.

Er war 2. Vorsitzender im Förderkreis Zogoree und reiste selbst nach



Christoph und Anne - ein gutes Team nicht nur beim Kinderfest

Burkina Faso, um Menschen vor Ort zu helfen. Christoph war Mitglied im Kirchenchor St. Hubertus sowie in drei Bruderschaften in der Stadt Willich.

2004 bekam Christoph Macke für sein außerordentliches Engagement vom damaligen Bundespräsidenten das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Seit 1977 war Christoph im Heimatverein Schiefbahn tätig und wurde auch dort zum Ehrenmitglied ernannt.

Christoph war auch Mitbegründer und Organisator der Straßengemeinschaft „Schollstraat“.

Bis zuletzt lebte er sehr zufrieden in den ehemaligen Praxisräumen seines Vaters, der Arzt war – direkt gegenüber seines ehemaligen Elternhauses.

Seinen 85. Geburtstag konnte er noch am 05. Oktober 2022 ausgiebig und voller Freude mit Abordnungen der Straßengemeinschaft, von Vereinen und Organisationen sowie der Familie feiern.

Christoph ist nicht fort, sondern nur fern und uns vorausgegangen.

Den Weg, den wir Menschen alle einmal gehen müssen. Möge Christoph nun sehen, woran er geglaubt hat.

„Tempus fugit amor manet“ ~ die Zeit vergeht ~ die Liebe bleibt.

Alle Kinderschützerinnen und Kinderschützer werden Christoph sehr vermissen. Wir haben Christoph Macke viel zu verdanken und sein Name wird mit dem KSB OV Willich e.V. stets verbunden bleiben.

Dieter Lambertz



Barbara Jäschke, Christoph Macke und Dieter Lambertz

Klar, dass auch der KSB Christoph mit einer Abordnung auf der „Schollstraat“ besuchte und ihm einen selbst gebackenen Kuchen und ein Blumengebinde mitbrachte.

Christoph, unser Mitstreiter für den Kinderschutz, hat seinen irdischen Weg beendet. Er ist angekommen!

Dort wo es weder Leid, Streit, Unzufriedenheit, Krankheit noch Krieg gibt, ~ wo alle Menschen glücklich und zufrieden in Gott leben können und wir uns wieder sehen.

Personelle Verstärkung beim Kinderschutzbund Willich

2022 und 2023 hat sich auch personell viel getan in den Reihen des Kinderschutzbund Willich - Die "Neuen" stellen sich vor

Neu im Vorstand

Petra Koall



Mein Name ist Petra Koall und ich bin seit 2022 als Beisitzerin im Vorstand des Kinderschutzbundes Willich aktiv.

Bis Juni 2021 war ich als OGS-Leitung in der Vinhovenschule in Neersen tätig.

Bei den regelmäßigen Stadtteilkonferenzen habe ich den Kinderschutzbund kennengelernt und schon da stand für mich fest, dass ich nach Beendigung meiner beruflichen Tätigkeit als Ehrenamtlerin dort tätig sein wollte.

Die Schwerpunkte meiner Tätigkeit beim KSB sind Planung von Angeboten und Kursen, Kooperation mit OGS und Schule, sowie Unterstützung bei Festen und Veranstaltungen.

Ich schätze das große Engagement des KSB-Teams und freue mich, dass wir gemeinsam etwas für Kinder und Familien in unserer Stadt bewegen können.

Anna-Lena Röhder



Mein Name ist Anna-Lena Röhder und meine Familie und ich leben seit 2018 in Willich und fühlen uns hier sehr wohl.

Ich habe bereits im Elternbeirat eines Kindergartens die Belange der Kinder unterstützt. Es ist mir wichtig, den Kindern eine Stimme zu geben.

Seit kurzem bin ich nun ein Teammitglied im Vorstand des Kinderschutzbundes in Willich in dem sich alle gegenseitig unterstützen und motivieren, um Kindern und ihren Familien Unterstützung und Informationen zu bieten. Momentan unterstütze, organisiere und plane ich das Kinderfest am Schloß Neersen. Ich bin Teil des Teams Babytasche in dem wir alle neugeborenen kleinen Willicher begrüßen dürfen und Ihnen auch was mit auf dem Weg geben können.

Ansonsten genieße ich meine Zeit mit der Familie, reise sehr gern und freue mich darauf auch in Zukunft Kindern eine Stimme zu geben und sie dabei zu unterstützen, ihre Perspektiven und Interessen auszudrücken.

Fanny Sippel



Mein Name ist Fanny Sippel und ich wohne zusammen mit meiner Familie seit sechs Jahren in Willich.

Ich bin in Schwalmtal aufgewachsen und kenne und liebe das Landleben.

Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie in der Jugendforensik habe ich beim Landschaftsverband Rheinland sammeln dürfen. Die Arbeit mit Kindern bereitet mir viel Freude und aktuell studiere ich Kindheitspädagogik, mit dem voraussichtlichen Abschluss im Sommer. Meine Hobbies sind der Wintersport, mit der Familie zusammen sein, Freunde treffen und im Garten entspannen. Als neues Vorstandsmitglied des Kinderschutzbundes Willich, freue ich mich riesig ein Teil des netten Teams zu sein. Hier unterstützen sich alle gegenseitig und sind sehr engagiert. Ich unterstütze die Organisation des Kinderfestes, habe das Schutzkonzept in Zusammenarbeit mit den KollegInnen geschrieben und werde mich sicher noch in Zukunft mit dem Thema, welches mir sehr am Herzen liegt, widmen.



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Willich

Neu in der Geschäftsstelle

Regina Linden



Wir freuen uns sehr, dass auch die Geschäftsstelle am 01. November 2022 Verstärkung bekommen hat.

Frau Regina Linden aus Willich unterstützt uns als Minijobberin bei den vielfältigen Aufgaben und Tätigkeiten, die rund um die Verwaltung und die Zentrale des Vereins anfallen.

Sie lebt mit ihrem Mann und ihren 3 kleinen Töchtern im Alter von 3, 5 und 8 Jahren in Willich.

Insbesondere die Organisation und Abwicklung der beliebten Selbstbehauptungskurse zählen zu den Aufgaben von Frau Linden (siehe auch unsere Homepage).

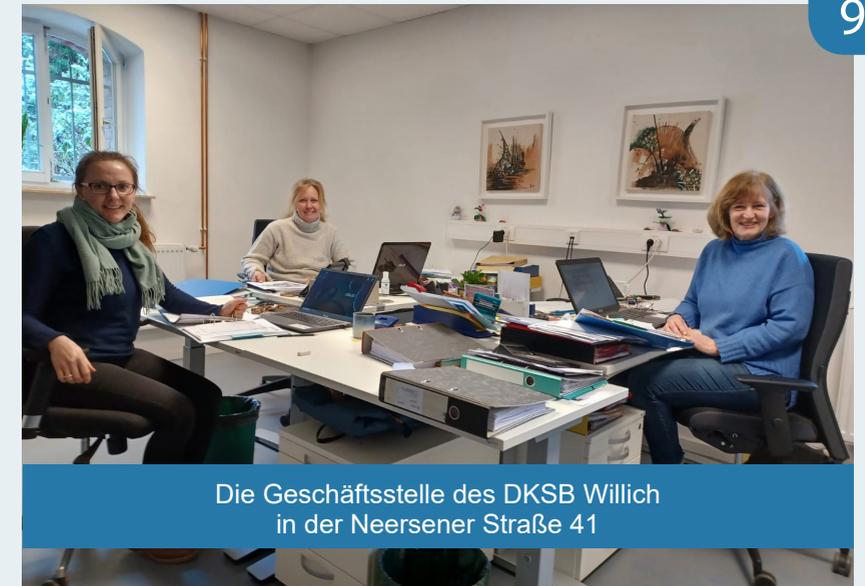
Sie erreichen Frau Linden unter

E-Mail-Adresse:

r.linden@kinderschutzbund-willich.de

und den Telefonnummern:

02156-4979708 oder 02156-4908094.



Die Geschäftsstelle des DKSB Willich
in der Neersener Straße 41



Regina Linden, Monika Schmitt, Regina Groner

TIERGESTÜTZTE PÄDAGOGIK

DER KINDERSCHUTZBUND OV WILlich E.V. SETZT SEINEN SCHWERPUNKT

2023 AUF „KINDER STÄRKEN UND SCHÜTZEN“

Der Kinderschutzbund Willich hat sich für 2023 ehrgeizige Ziele gesteckt.

Neben den bewährten Kursen sollen verstärkt Konzentrations-, Bewegungs- und Kreativkurse für die Kinder angeboten werden. Eine soziale Vereinsamung bedingt durch die 3-jährige Corona-Pandemie hat auch bei Kindern und Jugendlichen noch nicht absehbare Schäden hinterlassen. Seelische, emotionale und körperliche Entwicklungsstörungen sind nun aufzuarbeiten.

Die schulischen Lücken werden immer mehr sichtbar.

„Bis Ende 2022 konnten einige Lücken durch das NRW-Landesprogramm „Aufholen nach Corona“ abgefangen werden, aber längst noch nicht alle Folgen sind erfasst und Lücken geschlossen,“ moniert die Vorsitzende des Kinderschutzbundes Willich Barbara Jäschke.

Darum beteiligt sich der Kinderschutzbund OV Willich e.V. an einem ehrgeizigen Projekt und unterstützt den Verein T.e.a.m. Zentrum für tiergestützte Pädagogik und Therapie.

Im November 2022 haben sich Dieter Lambertz, Petra Koall und Barbara Jäschke beim Schmittchenhof -Sitz des Vereins- mit Sonja Schmitt getroffen und über die Arbeit des Vereins informiert.

Da das NRW-Programm „Aufholen nach Corona“ Ende Dezember 2022 ausgelaufen ist und keine Anschlussfinanzierung zurzeit in Sicht ist, hat sich der Vorstand des Kinderschutzbundes Willich einstimmig dafür entschieden, den Verein für die Monate Januar bis einschließlich März 2023 mit insgesamt 5.000 Euro zu unterstützen.

Mit diesen Mitteln ist es möglich den Kindern hilfsbedürftiger Familien weiterhin eine tiergestützte Pädagogik zukommen zu lassen.

Der Bürgermeister der Stadt Willich Christian Pakusch unterstützt das Projekt und gemeinsam setzt man sich dafür ein, dass dieses Programm mittels Antrags im Jugendhilfeausschuss später durch die Stadt Willich fortgeführt werden kann.

Pflege und Umgang mit Tieren lassen Kinder und Jugendliche Kompetenzen erkennen und ausbauen. Sie können ohne Angst vor Bewertung in engen emotionalen und körperlichen Kontakt mit Tieren treten.

Die Entwicklung von Werten wie Empathie, Verantwortung, Sozialverhalten wird nachweislich positiv unterstützt. Im Besonderen gilt das für Kinder und Jugendliche, die aus einem bereits vorher emotional-sozial belasteten Umfeld kommen. Zu allen positiven Effekten gilt es einfach eine unbeschwernte, fröhliche Zeit zu erleben.

Möglich ist diese Unterstützung durch viele große und kleine Spenden im Jahr 2022 für den DKSB OV Willich.



Barbara Jäschke und Sonja Schmitt
mit Esel Jacques auf dem Schmittchenhof

HANNELORE LÖNNENDUNG

KINDERSCHÜTZERIN AUS PASSION



Hannelore Lönnending ist seit 1996 Gründungsmitglied und im Vorstand des KSB OV Willich e.V.

Sie ist ein Aktivposten des Vereins. Nach dem viel zu frühen Tod des Vorsitzenden Ralf-Hasso Sagner im Jahre 2010 übernahm Hannelore den Vorsitz im Verein.

Es sollte und musste weitergehen, denn die Aufgaben waren vielschichtig. Hannelore meisterte ihre Aufgaben bravours.

Hannelore wollte sich nach drei Jahren als Vorsitzende wieder ihren praktischen Aufgaben widmen und ist dem Kinderschutzbund Willich in all den Jahren treu geblieben.

Sie kümmert sich emsig, immer mit vollem Elan und Erfolg um die Elterncafés, Kurse, der Spiel- und Erlebnisgruppe und vielen anderen Aufgaben, die es täglich zu bewältigen gibt.

Zudem gehört Hannelore dem Babybegrüßungsteam an.



Das Babybegrüßungsteam

Hannelore Lönnending wurde am 29.12.2022 achtzig Jahre ~ es ist nicht zu fassen.

Hannelore hat sich prächtig gehalten ~ das muss man ihr lassen.

Eine Frau mit so viel Herz ~ Tatkraft ~ Empathie ~ Wertschätzung anderen Menschen gegenüber ~ Verstand ~ wird gebraucht in unserem Land.

Sind die Haare von Hannelore Lönnending etwas grau und hat ihr Gesicht ganz leichte Falten, Hannelore bleibe dem Kinderschutz bitte noch recht lange erhalten.

Der Vorstand hat Hannelore Lönnending in seiner Sitzung am 19.12.2022 einstimmig zum Ehrenmitglied des Kinderschutzbundes OV Willich e.V. ernannt. In der Sitzung am 24.01.2023 wurde Hannelore die Urkunde in einer kleinen Feierstunde überreicht.

Nicht der Jahre, Tage und Stunden erinnert man sich, man erinnert sich der Augenblicke. J

Jede/jeder beim Kinderschutzbund OV Willich e.V. erinnert sich an viele lustige, bemerkenswerte, kuriose aber auch schöne und dankbare Augenblicke, wenn die Rede von Hannelore Lönnending ist. Besonders gut erinnern sich aber alle im Team an die gute, sehr erfolgreiche, freundschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf ein weiteres Miteinander für den Kinderschutz und sagen: „DANKE Hannelore!“

Barbara Jäschke & Dieter Lambertz



Barbara Jäschke, Hannelore Lönnending und Dieter Lambertz
bei der Überreichung der Ehrenurkunde

PFLANZAKTION DER BABYBÄUMCHEN IM BÜRGERWALD DER STADT WILLICH



Im November 2022 fand zum 2. Mal die Pflanzaktion der Babybäumchen im Bürgerwald der Stadt Willich statt.

Die Eltern der Neugeborenen nehmen diesen Gutschein in der Babybegrüßungstasche gerne an, so dass in diesem Jahr schon ca. 40 Bäumchen durch die Eltern gepflanzt wurden.

Der Kinderschutzbund Willich konnte die Eltern der Neugeborenen bei der festgelegten Pflanzaktionen zusätzlich willkommen heißen. Norbert Maas, der Teamleiter der Babybegrüßungstasche, organisierte alles rund um den Termin und begleitete die Eltern zusammen mit der Vorsitzenden Barbara Jäschke und ihrem Stellvertreter Dieter Lambertz bei der Pflanzaktion. Helga Mücke sorgte für das leibliche Wohl mit einem heißen Getränk vor Ort.

Die Bäume und Kinder wachsen nun um die Wette. Wenn das Baby ein Kind geworden ist, kann es sich bei einem Spaziergang mit den Eltern den eigenen Baum ansehen. Ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung für jedes neugeborene Kind und ebenso ein ökologisch wertvolles Zeichen von Seiten des Kinderschutzbundes Willich sowie der Stadt Willich.

KINDERFEST 2022

DAS KINDERFEST DES KINDERSCHUTZBUNDES OV WILLICH E.V. STAND
UNTER DEM THEMA „KINDERRECHTE“



Am Sonntag, den 25. September 2022 von 11:00 bis 17:00 Uhr war im Schlosspark Neersen wieder einiges los.

Der Bürgermeister Christian Pakusch und Dr. Martin Plum Bundestagsabgeordneter für den Kreis Viersen eröffneten neben der Vorsitzenden das Kinderfest um 11 Uhr.

Unser Vorstandsteam freute sich besonders, dass der beliebte Trödelmarkt, wenn auch mit weniger Ständen, im Schlossinnenhof stattfinden konnte.

Der stellvertretende Vorsitzende Dieter Lambertz managte mit seinem Team die Trödelstände im Schlossinnenhof.

Viele Eltern und Kinder hatten den Kindertrödelmarkt im letzten Jahr sehr vermisst. Außerdem stand auch das Kuchenzelt wieder zur Verfügung.

Zahlreiche Kuchen, Kaffee, Getränke und viele Bleche Pizza wurden angeboten, aber

auf Grund des großen Andrangs konnte ab 14 Uhr kein Kuchen mehr verkauft werden und der Pizzabäcker kam auch an seine Grenzen.

Rund um Neersen gab es keinen Parkplatz mehr und man schätzte, dass ca. 5000 Besucher zum Kinderfest gekommen waren.

Viele Vereine und Künstler boten den Familien und vor allen Dingen den Hauptgästen „unseren Kindern“ viele interessante Events an.

Es konnte gesungen, gebastelt, zugehört oder getanzt werden. Das Open-Air-Festival fand auf 3 Bühnen im Schlosspark Neersen statt.

Da das diesjährige Kinderfest unter dem Motto „Kinderrechte“ stand wurde das Eröffnungslied von Kindern zum Thema „Kinderrechte“ gesungen.

Zum Ende des Festes bei wiederum bestem Wetter war aufräumen und abbauen angesagt.

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie das komplette Vorstandsteam schufteten den ganzen Tag, um für die Kinder ein gelungenes Fest auf die Beine zu stellen.

„Nichts ist schöner als leuchtende Kinderaugen zu sehen“, so die Vorsitzende Barbara Jäschke. Also es war ein rundum gelungenes Fest.





1. Vorsitzende
Kooperationen OGS/Stadt Willich
Öffentlichkeitsarbeit
Social Media Management
Datenschutz
Verwaltung



Stellv. Vorsitzender
Frühe Hilfen
Hilfsangebote
Beratungen
Verwaltung
Politik



Schatzmeisterin



Beisitzerin
Mitgliederverwaltung



Beisitzer
Versicherungen
Mitgliederverwaltung



Beisitzerin
Elterncafés
Kursangebote

DIE GESCHÄFTSSTELLE



Verwaltung



Verwaltung



Verwaltung

EHRENAMTLICHE

MITARBEITER/INNEN

Elterncafé Anrath:

Ursula Deges
Sabrina Oerschkes
Hannelore Lönnendung
Claudia Neikes
Gabi Rosenkranz
Gudrun Spicker

Wühlmaus:

Notburga Kreutzer
Simone Lenzen
Beate Rixen
Angelika Mortensen

Verteilung der Babytaschen:

Marion Teuber-Helten
Annemarie Laffont
Petra Lambertz
Claudia Clauß-Hümmeler
Anne Lichtenberg
Heidemarie Gerhards
Birgit Faas
Juliane Cadima
Vera Winkels
Birgitta Wegenaer-Huth
Petra Köllen-Vanck
Simone Senger
Anna-Lena Röhder

Babysitterkurs:

Hannelore Lönnendung
Annette van Leuck

Beisitzerin
Organisation Kinderfest
Team Babytasche



Beisitzerin
Kooperationen OGS



Beisitzerin
Schutzkonzept
Organisation Kinderfest



Leitung Team
Babywillkommenstasche



Kooperation OGS

EHRENMITGLIEDER



EHRENVORSITZENDER



PLATZ DER KINDERRECHTE

EINE GEMEINSAME AKTION DES KINDERSCHUTZBUNDES OV
WILLICH E.V. UND BÜRGERMEISTER CHRISTIAN PAKUSCH

„Jedes Kind hat Rechte! Nur wer seine Rechte kennt, kann sie auch einfordern, betont die Vorsitzende des Kinderschutzbundes Willich Barbara Jäschke.

Ob Kita, Schule, Familie, Freizeit. Kinderrechte müssen überall berücksichtigt werden.

Bürgermeister Christian Pakusch hat bei seinem Gespräch im Jahre 2020 mit dem Vorstand des Kinderschutzbund Willich betont, dass er dies tatkräftig unterstützen wird.

Das Versprechen einen „Platz der Kinderrechte“ zu benennen und Beschwerdebriefkasten für Kinder an den Bürgermeister im Neersener Schlossinnenhof zu installieren, löste der Bürgermeister am 12.07.2022 ein.

Mit der Einweihung des „Platzes der Kinderrechte“ am Schloss Neersen in Willich wollen wir als Kinderschutzbund in der Stadt Willich unserem Bestreben Nachdruck verleihen, dass die Kinderrechte in diesem Jahr nun endlich im Grundgesetz verankert werden müssen, ohne die grundrechtlichen Interessen anderer Personen geringer zu veranschlagen.

„Für dieses Ziel kämpfen wir mit den anderen Ortsverbänden, dem Landes- und Bundesverband“, so Dieter Lambert, stellvertretender Vorsitzender.

Unsere Kinder sind Superhelden gerade in der schwierigen Coronaphase mussten sie vieles auf sich nehmen und haben es verdient, dass wir Ihnen allen

erdenklichen Schutz bieten und vor Gewalt schützen, sei es im familiären Umfeld, Kita, Schule, Verein oder anderen Einrichtungen. Daher ist es wichtig, dass in allen Institutionen Schutzkonzepte entwickelt werden, um entsprechend zu sensibilisieren, wenn Grenzen überschritten werden, erklärt Andreas Ballnus, der mit Kindern an der Einweihung teilnimmt.

Mit Flyern und einem Banner wird die Aktion „Kinderrechte“ maßgeblich hervorgehoben.

Barbara Jäschke & Dieter Lambert



SCHIRMHERRSCHAFT

ÜBERREICHUNG DER SCHIRMHERRSCHAFT AN
DEN BÜRGERMEISTER DER STADT WILLICH



Aus einer Anregung und guten Idee wurde Wahrheit und somit überreichte am 03.02.2023 der Kinderschutzbund Willich, vertreten durch die Vorsitzende Barbara Jäschke und ihren Stellvertreter Dieter Lambert, dem Bürgermeister der Stadt Willich Herr Christian Pakusch die Urkunde als erster Schirmherr des Kinderschutzbund Ortsverband Willich.

Als Förderer und Unterstützer des Kinderschutzbund Willich lag der Gedanke sehr nahe, diese Ehre dem Bürgermeister unserer Stadt zukommen zu lassen.

Denn sei es unser Bestreben, ein Babywäldchen zu schaffen, den Platz der Kinderrechte ins Leben zu rufen oder das Kinderfest zu unterstützen, immer war es Christian Pakusch, der diese Ideen und Projekte unterstützte und anschoß.

Wir freuen uns sehr, eine neue Tradition beim Kinderschutzbund Willich ins Leben gerufen zu haben. Jedes Jahr wird der Vorstand beraten und einen neuen Schirmherrn unter den Sponsoren und Förderern ernennen.

Barbara Jäschke & Dieter Lambert

HILFE FÜR IN NOT GERATENE FAMILIEN

Der Kinderschutzbund Ortsverband Willich e.V. sieht durch die immer weiter steigende Inflationsrate mit Sorgen auf die Familien mit Kindern.

Die Preisspirale entwickelt sich schneller als die unterstützenden Maßnahmen des Bundes greifen können. Betroffen sind auch Familien, die mit ihren geringfügigen Gehältern kaum dem Preisanstieg gewachsen sind.

Deswegen bietet der Kinderschutzbund Lebensmittel-Gutscheine von verschiedenen Anbietern an, um kurzfristig einmal eine Durststrecke bei Lebensmitteln, Babynahrung, Windeln etc. überwinden zu können. Es kann nicht sein, dass Kinder und ihre Familien an Wochenenden oder Feiertagen hungern müssen, weil aus welchen Gründen auch immer kein Geld für Lebensmittel vorhanden ist.

Der Kinderschutzbund Willich hat im Jahr 2022 neben ukrainischen Flüchtlingen auch hilfsbedürftige Willicher Familien zum neuen Schuljahr unterstützt. Wir werden 2023 ebenfalls wieder in unserer Geschäftsstelle Tornister in verschiedenen Ausführungen mit Erstausrüstung anbieten.

Dabei handelt es sich nicht nur um Tornister für den Schulanfang, sondern auch für die weiterführenden Schulen. Die Ausstattung ist vielfältig. Vom Federmäppchen über Stifte und Hefte ist einiges dabei.

Außerdem werden Sporttaschen und Gepäcktaschen für Kinder von der Hilfsorganisation Mosaic/Time to help dem Kinderschutzbund Willich gespendet. Auch diese werden wir an die hilfsbedürftigen Kinder aller Nationen überreichen solange der Vorrat reicht.

Die Leiterinnen der OGS an der Albert-Schweitzer-Schule hatten die Schülerinnen und Schüler zum Thema Flüchtlingskinder und Armut auch bei hilfsbedürftigen Kindern deutscher Familien sensibilisiert.

Die Kinder waren sich einig, ein oder mehrere Spiele von sich zu spenden, um den Kindern, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, ein wenig Freude zu bereiten.

14 aufgeregte und stolze OGS-Kinder der Albert-Schweitzer-Schule mit ihren Leiterinnen kamen mit zwei vollgepackten Bollerwagen mit Spielen in den Kinderschutzbund. Bei einem regen Gespräch und anschließender Besichtigung der Wühlmaus, dem Second-Hand Laden, konnten die Kinder gute Einblicke in die Arbeit des DKSB OV Willich e.V. gewinnen.



Ein Teil der Spiele wurde an das „Moltkedorf“ verteilt, die anderen Spiele in der Wühlmaus für bedürftige Kinder.

Der Kinderschutzbund Willich bedankt sich herzlich bei den tatkräftigen Kindern und ihren OGS-Leiterinnen. „Kinder helfen Kinder“ ist eine super Aktion, um auf die Bedeutung des sozialen Zusammenhalts in unserer Gesellschaft hinzuweisen.

Barbara Jäschke

MEIN FEST 2022

Am 12. Juni 2022 fand in Schiefbahn wieder das beliebte Mein Fest statt.

Wie jedes Jahr ein tolles Event für Erwachsene und Kinder. Bei bestem Wetter und guter Laune war in diesem Jahr auch der Kinderschutzbund Willich mit einem Stand vertreten. Begehrte war die Bastecke mit Tontöpfen, die die Kinder selber bemalen konnten und mit einem Blümchen stolz nach Hause nehmen durften.

Neben Informationsmaterial über die Aktivitäten des Vereins sowie eine Kiste mit günstigen Büchern und den beliebten Söckchen mit Einkaufschip standen die Vorstandsmitglieder und die neue Vorsitzende Barbara Jäschke für Fragen zur Verfügung. Nicht nur die Kinder am Stand hatten Spaß, sondern auch die Helfer. Es gab viele nette Gespräche bei bester Laune aller Beteiligten.



DIE NIKOLÄUSE SIND LOS!

Der Kinderschutzbund Willich hat sich auf die Fahne geschrieben mehr in die Öffentlichkeit zu gehen und die Menschen über ihre Arbeit für Kinder zu informieren.

Anfang Dezember 2022 bei Einbruch der Dunkelheit mischten sich Christiane Gabler, Martina Weiss und Barbara Jäschke unter die Menschen mit 250 Schoko-Nikoläusen und überraschten die Kinder.

Der Andrang war groß so wie das Leuchten der Kinderaugen. Einige Informationsgespräche konnten mit den Eltern geführt werden.

Eine Aktion, die uns und den Kindern sehr viel Freude gemacht hat und im nächsten Jahr auf unserer Wiederholungsliste stehen wird.

Barbara Jäschke



WICHTIGE NUMMERN

Kinderschutzbund Willich e.V.: 02156-4979708

Notfallnummer des Jugendamts der Stadt Willich: 0172/6642638
Notfallnummer bei akuter Kindeswohlgefährdung

Allg. Sozialer Dienst der Stadt Willich: 02154/949829

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern: 02154/949401
Beratung bei Fragen im erzieherischen Alltag, Schwierigkeiten in der Schule oder Kindergarten, veränderte Lebenssituation der Kinder durch Trennung oder Scheidung, etc.

Elterntelefon: 0800/1110550

Familienkinderkrankenschwester
Anmeldung: Dr. Rapp, Dr. Stöfken: 02154/428008 / Jürgen Huth: 02156/91840

Giftnotrufzentrale: Rund um die Uhr: 0228/19240

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1110333
Hilfe bei allen Problemen von Kindern oder Jugendlichen wie Stress mit Freunden oder Eltern, bei Mobbing, Abzocke im Internet oder Klassenzimmer, Depression, Sucht oder Essstörung

Nummer gegen Kummer: 116 111

Paritätischer Wohlfahrtsverband Kreisgruppe Viersen: 02161/15043
Alle Themen rund um Familien

Polizeidienststelle Bezirksdienst Willich: 02162/3770 / 02162/37736

Schreiambulanz Kinderklinik Viersen: 02162/1042413

Tagesmütter-Verein: 02156/1092800

Telefonnotruf für Suchtgefährdete: 0211/325555
Tag und Nacht, anonym

Zornröschen: 02161/208886
Verein gegen sexuellen Missbrauch an Kindern